



Ausbildungszentrum
Laktation und Stillen



Newsletter im November 2017

Sehr geehrte, liebe KollegInnen,

unser aktueller Newsletter enthält Fachinformationen aus den Bereichen „Stillen und Laktationsmedizin“ sowie „Frühgeburt und Neonatologie“ ...

...und da am *17. November*, wie in jedem Jahr,

Weltfrühgeborenen-Tag ist, stellen wir heute zwei neue

Fachfortbildungen vor, die das Spektrum unseres Veranstaltungsprogramms 2018 im Fachgebiet Früh- und kranke Neugeborene erweitern werden.



Achten Sie doch mal darauf, ob an diesem Tag auch in Ihrer Stadt Gebäude in *Lila für Frühgeborene* erstrahlen!

Darüber hinaus möchten wir Sie herzlich nach Aurich einladen, wo wir in Zusammenarbeit mit der Ubbo-Emmius-Klinik am 09./10. März 2018 drei weitere interdisziplinäre Fachfortbildungen anbieten.

Neue Fachfortbildungen 2018



Interdisziplinäre Fachfortbildung

■ Flüssiges Gold für Früh- und kranke Neugeborene - Laktationsaufbau in besonderen Situationen

Für die kleinen Patienten der Neonatologie hat die Ernährung mit Muttermilch eine besonders herausragende Bedeutung. In dieser Fachfortbildung werden wir die Bedeutung der Art der Ernährung für die Entwicklung zu früh und oder krank geborener Kinder betrachten. Gleichmaßen befassen wir uns mit den unterschiedlichen Möglichkeiten der Mütter.

Sie werden einen Koffer voller Ideen und Möglichkeiten zur individuellen Begleitung der von Ihnen betreuten Familien mit nach Hause nehmen.

Referentin

Claudia Braches, IBCLC, Kinderkrankenschwester, Still- und Laktationsberaterin, Entwicklungsfördernde Neonatalbegleiterin, EFNB®

Programm im PDF-Format

Online-Anmeldung

24. Februar 2018 in Münster

15. November 2018 in Augsburg



■ Kompetente Eltern - starke Frühgeborene

In der modernen Neonatologie ist nicht mehr nur das Überleben der betreuten Kinder wichtig, sondern auch deren künftige Entwicklung. Als medizinisches/pflegerisches Fachpersonal begleiten wir Eltern mit risikogeborenen Kindern bei ihren ersten entscheidenden Schritten ins Leben. Die Familien in ihrer Kompetenz zu stärken, wirkt nachhaltig auf die Entwicklung der Kinder.

Diese Fachfortbildung vermittelt grundlegendes Wissen über die positive Beeinflussung des Bindungsprozesses und die damit verbundene Entwicklung der Früh- und Neugeborenen und ihrer Eltern. Sie schafft Verständnis für wichtige Zusammenhänge.

Referentin

Claudia Braches, IBCLC, Kinderkrankenschwester, Still- und Laktationsberaterin, Entwicklungsfördernde Neonatalbegleiterin, EFNB®

Programm im PDF-Format

Online-Anmeldung

25./26. Mai 2018 in Hamburg

16./17. November 2018 in Augsburg



Ausbildungszentrum
Laktation und Stillen

Fachfortbildungen in der Ubbo-Emmius-Klinik, Aurich

- Sehen Sie ROT! Die „Low Level Lasertherapie“ in der Stillberatung, 09. März 2018
- Emotionelle Erste Hilfe (EEH), 09./10. März 2018
- Bindungsstarke Frühchen - Stillförderung auf der Neonatologie, 09./10. März 2018

Stillen und Laktationsmedizin

- **Zwei Monate zu stillen reicht bereits, um das SIDS Risiko zu halbieren**
- **Effect of an Intervention to Promote Breastfeeding on Asthma, Lung Function, and Atopic Eczema at Age 16 Years**

Neuere Erkenntnisse aus der PROBIT Studie: Die Kinder, die während der Clusterstudie Juni 1995-1997 (BFHI gegenüber Standard-Kliniken) in Weißrussland geboren wurden, wurden weiterverfolgt. 13557 16-jährige Jugendliche, deren Mütter damals an der Studie teilnahmen wurden auf atopisches Ekzem, Asthma und Lungenfunktion untersucht.

Die Autoren berichten, dass von den 7064 Kindern die in den BFHI-Kliniken geboren wurden 0,3% (21) Zeichen für ein atopisches Ekzem hatten, während von den 6493 Kindern die in Krankenhäusern ohne Stillförderungsprogramm geboren wurden 0,7 % (43) ein atopisches Ekzem hatten. Das Land hat allgemein niedrigere Raten bei Allergien und dem atopischen Ekzem als reichere Industrieländer.

Die Autoren kamen zu dem Schluss, dass Programme wie BFHI, die längeres und ausschließliches Stillen von Säuglingen fördern, zu einer Risikoreduzierung für das atopische Ekzem bei Jugendlichen führen. In Bezug auf Lungenfunktion und Asthma ließ sich kein Schutzeffekt feststellen.
- **When women could breastfeed anywhere: Victorian women pose proudly while nursing their babies, decades BEFORE it became taboo in public**

Bilder aus der guten alten Zeit.
- **ABM Clinical Protocol #15: Analgesia and Anesthesia for the Breastfeeding Mother, Revised 2017**

Die ABM hat das Protokoll zu Schmerzbehandlung und Anästhesie der Mutter überarbeitet.
- **Zusammenhänge von Stillen und Misshandlung in der Kindheit**

Stillen hat Einfluss auf das Wohlbefinden von ehemals gestillten Jugendlichen. 4159 junge Menschen zwischen 18 - 26 Jahren wurden dazu befragt. Die Daten stammen aus einer Langzeitstudie die 1995 mit Interviews von > 20.000 Kindern im 7. Schuljahr, ihren Eltern und Lehrern begonnen und die mehrfach nachverfolgt wurden, um soziale Einflüsse auf die Gesundheit von Jugendlichen zu erforschen. Dabei wurden auch Daten zur Dauer des Stillens erhoben.

Im Vergleich zu nicht gestillten Jugendlichen hatten 9 Monate oder länger ehemals gestillte Heranwachsende deutlichen Schutz vor Vernachlässigung und sexuellem Missbrauch.

Die Studie ist bis 11. Dezember frei zugänglich.
- **Nicht Stillen - eine Gefahr?**

Aus medizinischer Sicht spricht viel fürs Stillen. Daraus eine Ideologie zu machen, ist aber der falsche Weg. Von Bruno Kesseli aus der Neuen Zürcher Zeitung.
- **Breastfeeding Savings Calculator**

Ein Instrument um die Wirksamkeit der Erhöhung der eigenen Stillrate berechnen zu können

■ **Schon zwei Monate Stillen können das Risiko von plötzlichem Kindstod um fast die Hälfte reduzieren**

Einer Studie von US-Forschern zufolge senken zwei Monate Stillen das Risiko des Plötzlichen Kindstodes um fast 50%.

■ **Wiesenviertel ist „stillfreundlich“**

Dank einer Initiative des Europaparlaments sollen in Deutschland überall „stillfreundliche“ Orte markiert werden.

■ **NEW Funny Breastfeeding Video - Breastfeeding Woes As Told By MEN**

■ **Association Between Breast Milk Bacterial Communities and Establishment and Development of the Infant Gut Microbiome**

■ **Studie legt nahe, dass das Handentleeren der Brust gegen Ende der Schwangerschaft bei gesunder Schwangerschaft keine Risiken zu bergen scheint**

Kommentar: Erika Nehlsen, IBCLC, EFNB®

Ich weiß, dass viele KollegInnen mit Begeisterung vorgeburtliches Handentleeren propagieren und gute Erfolge vermelden. Die Studie gibt an, keine statistisch relevanten Unterschiede zwischen den Gruppen gefunden zu haben. In der Interventionsgruppe haben allerdings einige Frauen die Brust überhaupt nicht entleert und manche Frauen weniger als 6 Mal (Tabelle 2). Die Tabellen 2 und 3 sind von großem Interesse, denn bis auf einige wenige Kinder mehr, die in der Interventionsgruppe im Krankenhaus ausschließlich gestillt wurden, gibt es kaum Unterschiede (Tabelle 3) zwischen den Gruppen. Tabelle 4 gibt einen Überblick über die (wenigen) Auffälligkeiten (Hypoglykämie, Wehen) bei Frauen nach dem Entleeren der Brust.

Die Forscher haben sehr genau die Daten aufgezeichnet, nach denen sie offensichtlich geschaut haben.

Mich stört, dass das „normale“ Stillmanagement nicht annähernd so genau beschrieben ist. Es mag bei einer Multicenterstudie schwierig sein, alle auf das gleiche Vorgehen zu bringen. Ich vermisse aber Daten zur Empfehlung und Umsetzung von Hautkontakt, der nachweislich den BZ stabilisiert und die Milchbildung unterstützt. Und was mir auch fehlt sind Daten zur Häufigkeit des Anlegens, bzw. dass Stillen nach Bedarf überhaupt empfohlen und umgesetzt wurde. Eingefrorenes Kolostrum ist qualitativ nicht so hochwertig wie natives Kolostrum. Und es ergibt sich für mich auch die Frage, ob man nicht durch häufigeres Anlegen und Hautkontakt die gleichen Ergebnisse (stabiler BZ des Neugeborenen) erzielen und gleichzeitig die Milchbildung der Mutter und die Mutter-Kind-Bindung besser fördern könnte.

■ **Als ihr Kind krank wurde, entdeckte eine Mutter etwas Unglaubliches in ihrer Milch**

Sie postete auf Facebook ein Bild und weckte die Faszination vieler Eltern.

■ **Wissenslücke zum Thema ‚Stillen‘ schließen**

Im Rahmen einer Studie erforscht Prof. Dr. Nicola Bauer, Leiterin des Studienbereichs Hebammenwissenschaft an der Hochschule für Gesundheit in Bochum unter anderem Einflussfaktoren auf das Stillen und die Mutter-Kind-Bindung.

Frühgeburt und Neonatologie

- **Jüngstes Frühchen: „Sie wollte einfach nur leben“**
- **Auch Frühgeborene profitieren von Muttermilch**
- **Einrichtung am Klinikum - Muttermilchbank half schon 100 Frühchen in Dortmund**
Die Muttermilchspendenbank in der Frühchen-Station wurde vor zwei Jahren in Kooperation mit dem Forschungsinstitut für Kinderernährung aufgebaut.
- **Der GBA-Beschluss und seine Folgen für die Neugeborenen-Intensivstationen, Bettina Münninghoff**
Mit freundlicher Genehmigung des Verlages Schmidt-Römhild KG, aus der „Kinderkrankenschwester“, Ausgabe 10/17
- **Delayed versus Immediate Cord Clamping in Preterm Infants**
Spätes Abnabeln (> 60 sec) hat keine Nachteile auf den gesundheitlichen Outcome für die Frühgeborenen und hilft Blutübertragungen zu reduzieren.
- **Neues Verfahren zur frühzeitigen Diagnose gefährlicher Lungenkrankheiten bei Babys**
Bronchopulmonale Dysplasie: Bessere Diagnose für Neugeborene. [Hier geht's zum Artikel...](#) Wissenschaftler der Universität München veröffentlichten die Ergebnisse ihrer Studie in der Fachzeitschrift „[American Journal of Respiratory and Critical Care Medicine](#)“.

Sonstiges

- **So schädlich ist Wasser für kleine Babys**
Eine Wasservergiftung (Hyponatriämie) kann für Babys eine reelle Gefahr darstellen.
- **Accepting the Reality of Infant and Toddler Sleep**
- **BfR2GO: Gesundheitlicher Verbraucherschutz zum Mitnehmen**
Das BfR informiert im halbjährlichen Turnus in kompakter und verständlicher Magazinform über die neuesten Entwicklungen in der Bewertung und Forschung im Themenfeld des gesundheitlichen Verbraucherschutzes. [Lesen Sie die Erstausgabe...](#)
- **Impressionen vom 11. Deutschen Still- und Laktationskongress, 28.-30. September 2017 in Berlin**

Publikationen

Neue PDF zum Download:

Jeder Tropfen zählt - Dosis-abhängige Bedeutung des Stillens, E. Nehlsen, IBCLC, EFNB®

Neue Kursreihen 2018/2019



Fortbildungsreihe Vorbereitung auf die Zusatzqualifikation Still- und LaktationsberaterIn IBCLC/Stillbeauftragte in der Klinik

ab 19. Januar 2018 in Hamburg

ab 28. Februar 2018 in München

ab 01. März 2018 in Wächtersbach bei Frankfurt

ab 27. April 2018 in Berlin



Fortbildungsreihe Entwicklungsfördernde Begleitung für Familien mit Frühgeborenen und kranken Neugeborenen

in Augsburg, Berlin und NEU ab 01. März 2018 in Solingen

Veranstaltungskalender

Datum: 23.11.2017 - 25.11.2017

Ort: Berlin, Seehotel Berlin-Rangsdorf

Thema: Frühkindliche Regulations- und sensorische Integrationsstörungen bei Frühgeborenen/kranken Neugeborenen - therapeutische Begleitung

Datum: 25.11.2017

Ort: Hamburg, Helios Mariahilf Klinik

Thema: Alltägliche Vielfalt - Interkulturelle Geburtshilfe

Datum: 06.12.2017 - 08.12.2017

Ort: München/Gräfelfing, Hotel Würmtaler

Thema: Modernes Stillmanagement - praxisorientiert und effektiv/20 Stunden-Kurs Babyfreundliche Geburts- und Kinderkliniken

Datum: 19.01.2018 - 21.01.2018
Ort: Hamburg, Helios Mariahilf Klinik
Thema: Modernes Stillmanagement - praxisorientiert und effektiv/20
Stunden-Kurs Babyfreundliche Geburts- und Kinderkliniken

Datum: 22.01.2018 - 23.01.2018
Ort: Freiburg, Fortbildungsakademie am Diakoniekrankenhaus
Thema: Sicherheit bei der Beatmung in der Neonatologie

Datum: 25.01.2018 - 27.01.2018
Ort: Berlin, Seehotel Berlin-Rangsdorf
Thema: Stillen und Laktationsmedizin Seminar 1 - Vorbereitung auf das
IBLCE-Examen für Ärzte

Datum: 26.01.2018 - 27.01.2018
Ort: Hamburg, Helios Mariahilf Klinik
Thema: Stillen und Muttermilchgewinnung auf der Neonatologie

Datum: 23.02.2018 - 25.02.2018
Ort: Berlin, Seehotel Berlin-Rangsdorf
Thema: Kognitive und emotionale Entwicklung stärken -
physiotherapeutische Begleitung zur Entwicklungsförderung des Kindes
in seiner Familie

Datum: 24.02.2018
Ort: Darmstadt, Alice Hospital
Thema: Zu wenig Milch, mangelnde Gewichtszunahme, wunde
Brustwarzen - im Frühwochenbett vermeidbar?

Datum: 28.02.2018 - 02.03.2018
Ort: München/Gräfelfing, Hotel Würmtaler
Thema: Modernes Stillmanagement - praxisorientiert und effektiv/20
Stunden-Kurs Babyfreundliche Geburts- und Kinderkliniken

Datum: 01.03.2018 - 03.03.2018
Ort: Wächtersbach bei Frankfurt, Landgasthof zur Quelle
Thema: Modernes Stillmanagement - praxisorientiert und effektiv/20
Stunden-Kurs Babyfreundliche Geburts- und Kinderkliniken

Datum: 01.03.2018 - 02.03.2018
Ort: Würzburg, Missionsärztliche Klinik
Thema: Standards, Checklisten & Co. für effiziente Bindungs- und
Stillförderung in der Geburtsklinik

Datum: 15.03.2018 - 17.03.2018
Ort: Berlin, Seehotel Berlin-Rangsdorf
Thema: Stillen und Laktationsmedizin Seminar 2 - Vorbereitung auf das
IBLCE-Examen für Ärzte

Datum: 16.03.2018 - 17.03.2018
Ort: Berlin, Seehotel Berlin-Rangsdorf
Thema: Emotionale Begleitung und Schmetterlingsmassage in der
Stillberatung

Datum: 04.04.2018
Ort: Stuttgart, Klinikum Stuttgart
Thema: Beikostverwirrung - ein Blick über den Tellerrand

Datum: 05.04.2018 - 06.04.2018
Ort: Stuttgart, Klinikum Stuttgart
Thema: Lösungsorientierte Vorgehensweise bei Milchstau, Mastitis, Abszess & Co.

Datum: 11.04.2018 - 13.04.2018
Ort: Berlin, Seehotel Berlin-Rangsdorf
Thema: Professionelle Still- und Laktationsberatung in der Freiberuflichkeit - praxisorientiert und effektiv

Datum: 13.04.2018 - 14.04.2018
Ort: Augsburg, Bunter Kreis
Thema: Basiswissen für Einsteiger - (Intensiv-)Pflege in der Neonatologie

Datum: 18.04.2018 - 20.04.2018
Ort: Augsburg, Bunter Kreis
Thema: Professionelle Still- und Laktationsberatung in der Freiberuflichkeit - praxisorientiert und effektiv

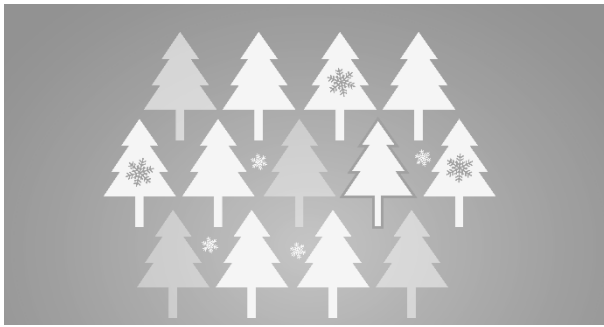
Datum: 23.04.2018 - 24.04.2018
Ort: Hamburg, Helios Mariahilf Klinik
Thema: Sicherheit bei der Beatmung in der Neonatologie

Datum: 27.04.2018 - 29.04.2018
Ort: Berlin, Seehotel Berlin-Rangsdorf
Thema: Modernes Stillmanagement - praxisorientiert und effektiv/20 Stunden-Kurs Babyfreundliche Geburts- und Kinderkliniken

Datum: 04.05.2018 - 05.05.2018
Ort: Würzburg, Missionsärztliche Klinik
Thema: Zu viel oder zu wenig - Probleme mit der Milchbildung!?

Datum: 07.05.2018 - 09.05.2018
Ort: Augsburg, Bunter Kreis
Thema: Ganzheitliche Förderung der frühkindlichen Entwicklung

Datum: 16.05.2018 - 18.05.2018
Ort: Herford, Mathilden Hospital
Thema: Studientage zur Vorbereitung auf die Rezertifizierung des IBLCE-Examens - Neues und Bewährtes



Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit...

Ihr Team vom Ausbildungszentrum Laktation und Stillen

Hessental 28
32457 Porta Westfalica
GERMANY

Telefon
+49 5155-9512360
+49 571-710618

info@stillen.de
stillen.de

Fachlich wissenschaftliche Leitung, Inhaberin
Erika Nehlsen, IBCLC

Den Newsletter können Sie [hier](#) abbestellen.